

# Das Recherswiler Dorfblatt

Autor(en): **Büttler, Robert**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde**

Band (Jahr): **51 (1989)**

Heft 9

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-862503>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Recherswiler Dorfblatt

## Das Recherswiler Dorfblatt

Von Robert Büttler

Ende 1985 wurde in Recherswil eine spezielle *Kommission für kulturelle und sportliche Belange* in der Gemeinde eingesetzt. Die Tätigkeiten dieser Kommission richten sich stark nach dem vom Gemeinderat eigens erstellen Pflichtenheft. Wiederkehrende Aufgaben, wie die Organisation der Jungbürgerfeier, der 1.-August-Feier, der Jubilarenfeier, der Samichlausbesuche usw. beschäftigen uns sehr und schränken uns in der Entwicklung anderer Aktivitäten etwas ein.

Aber schon an der ersten Sitzung unserer Kommission – sie besteht aus 5 Mitgliedern – wurde die Idee einer *Dorfzeitung* resp. eines Dorfblattes geboren. Von Anfang an war es der Wunsch sämtlicher Mitglieder, in der Aufmachung des zweimal jährlich zu erscheinenden Dorfblattes bescheiden zu bleiben, da wir nicht über allzu grosse finanzielle Mittel verfügen. Die erste Ausgabe wurde bereits im Juni 1986 als Beilage des Anzeigers Bucheggberg-Kriegstetten an alle Haushaltungen in Recherswil verteilt. Herausgeber des Recherswiler Dorfblattes ist die Kultur- und Sportkommission.

Es ist das Bestreben der Kommission, ein Informationsblatt von Recherswil für Recherswiler herauszugeben. Gedacht sind Beiträge wie:

- Dorfvereine stellen sich vor, veröffentlichen Jahresberichte sowie Mitteilungen von allgemeinem Interesse.
- Berichte über Kommissionsaufgaben und -tätigkeiten.
- Informationen des Gemeinderates und des Bürgerrates.
- Artikel von Einzelpersonen oder Interessengruppen.
- Hinweise auf Anlässe im Dorf.

Die Kultur- und Sportkommission hat sich bis jetzt strikte gegen banale Reklameinserate gewehrt, obwohl dadurch natürlich auf eine Mitfinanzierungsquelle verzichtet wird. Hingegen freuen wir uns über Artikel, die zum Zweck haben, ein Gewerbe oder einen Gewerbebetrieb im Dorf bekanntzumachen.

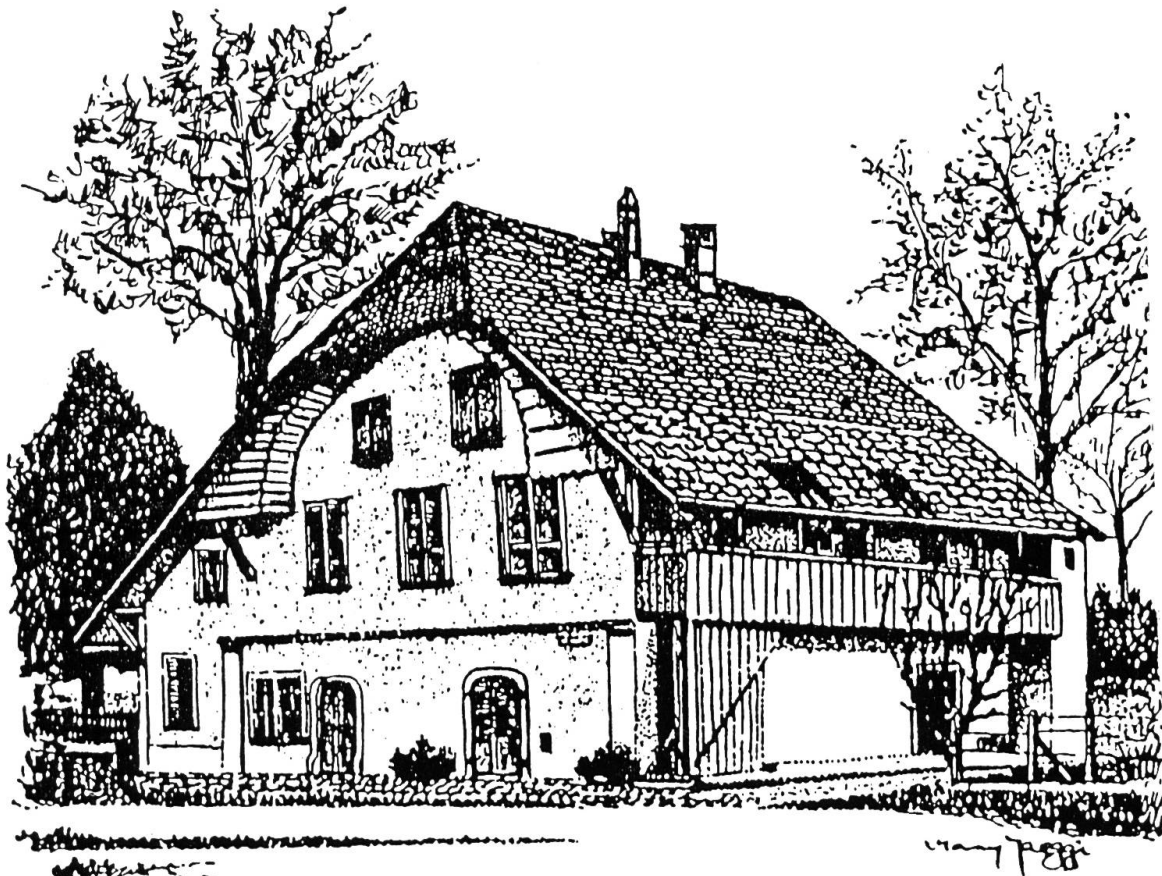
Leider erhalten wir trotz mehrmaligen Aufrufen nur wenige spontan verfasste Artikel. In der Regel wird ein Beitrag von einem Kommissionsmitglied über ein allgemein gehaltenes kulturelles oder sportliches Thema geschrieben. In jeder Dorfblattnummer erscheint zudem eine Zusammenfassung über ein Gespräch mit einer Recherswilerin oder einem Recherswiler unter dem Titel «Begegnungen». Im weiteren hat jede vom Gemein-

derat eingesetzte Kommission die Gelegenheit, sich vorzustellen, d. h. bekanntzumachen, welche Aufgaben und Pflichten in ihren Bereich fallen, welche Schwierigkeiten auftreten, was sie zurzeit gerade beschäftigt usw. Einen festen Platz im Dorfblatt hat sich die Kommission für Umweltfragen gesichert. Themen wie Kompostierung, Häckseln, umweltschonendes Waschen, Abfallsortierung usw. werden behandelt. Ferner werden die Daten von Vereinsanlässen halbjährlich veröffentlicht. In der Herbstausgabe wird jeweils über die Durchführung der Samichlausbesuche orientiert. Auf Fotografien verzichten wir aus drucktechnischen Gründen fast vollständig.

Da wir das Dorfblatt an alle Haushaltungen im Dorf gratis abgeben und auf Werbeinserate so lange wie möglich verzichten wollen, haben wir keine Einnahmen. Sämtliche Kosten belasten also das Budget unserer Kommission resp. der Gemeinde. Dank sehr geringer Druckkosten ist es uns bis jetzt gelungen, mit ca. Fr. 1000. — pro Ausgabe aus-

zukommen. Grosse Sorgen bereitet uns immer noch die Häufigkeit der Druckfehler. Was die Anordnung, Aufteilung, Platzierung, Titel usw. betrifft, befriedigt uns die durch ein Büro in Solothurn ausgeführte Arbeit eigentlich sehr. Aber leider konnten die Druckfehler noch nicht auf ein Minimum reduziert werden, da meistens überraschende Terminnot noch mögliche Korrekturen verhinderte.

Titel: Rechterswiler Dorfblatt  
Redaktion: Kultur- und Sportkommission  
Rechterswil  
Druck: Papierhof Derendingen (Offset)  
Gestaltung: Valor AG, Solothurn  
Erscheinung: Halbjährlich im Mai und November  
Auflage: 650 Exemplare  
Umfang: ca. 20 Seiten A5  
Papier: Umweltschutzpapier  
Kosten: ca. Fr. 1000. — pro Ausgabe



Titelblattzeichnung 1988.